

**Pomoćno djelo
Korizmena akcija**

Korizmena akcija

Diliti

17. marca 2024.

DIÖZESE EISENSTADT
www.martinus.at



Wir danken für Ihre Hilfe!

Ihre Spende 2023 hat mitfinanziert:

Gesamtergebnis: € 219.735,26

Indien / Kerala – Das „Welfare Services Ernakulam“ ist eine gemeinnützige Organisation und verfügt über mehr als fünf Jahrzehnte Erfahrung. Gefördert werden **Aktivitäten zur Entwicklung von Menschen, Rehabilitationsprogramme, nachhaltige Landwirtschaft, bessere Lebensbedingungen und mehr Eigenständigkeit** armer und ausgegrenzter Menschen sowie Menschen mit Behinderungen, etc.. Es gibt bereits zwei Therapiezentren und eine dritte Einheit ist geplant.

Tansania / Morogoro – Gebaut wird ein **Zentrum für Spiritualität und Theologie**. Große Probleme gibt es wegen mangelhafter Trinkwasserqualität. Deshalb werden Zisternen gebaut um Regenwasser zu sammeln. Der Bau einer Zisterne wird hier unterstützt, der Bau einer zweiten von der Diözese St. Pölten.

Indien – CASS und BIRSA in der Region Hazaribagh sind angetreten, um **Land und Leben wieder in die Dörfer zurückzubringen**: mit politischen Aktionen, Selbsthilfegruppen und landwirtschaftlichen Bildungsprogrammen. Durch die Pandemie ist auch der Gesundheitsbereich stark ausgeweitet und zu einem weiteren Schwerpunkt geworden. Indigene Familien sollen wieder frei von Ausbeutung und Profitgier werden. Frauen sollen in Freiheit ihren Lebensunterhalt wählen können. Indigene Landwirtschaft soll Familien ernähren, Gemeinschaft stärken und Lebendigkeit in die Dörfer zurückbringen.

Wir ersuchen Sie auch heuer wieder um Ihre Hilfe bei der Fastenaktion am 17. März 2024:

Nepal – gehört zu den ärmsten Ländern Asiens und den am meisten von der Klimakrise betroffenen Ländern der Welt. Extreme Wetterereignisse zerstören die kargen Ernten. In einigen Regionen migrieren daher 75% der Männer ins Ausland, während ihre Frauen zuhause versuchen, den heimischen Äckern genug Ertrag abzutrotzen. Frauen tragen eine große Verantwortung und Arbeitslast in der traditionell patriarchalen Gesellschaftsordnung. Die Projektpartnerorganisation **Social Work Institute (SWI)** bemüht sich um die Verbesserung der Lebenssituation von Frauen, die von Menschenhandel, Gewalt und Kinderheirat betroffen sind, im ländlichen Raum durch ganzheitliche Projekte mit Schwerpunkt auf Agrarökologie.

Philippinen – Millionen von Philippiner:innen leben als Arbeitsmigrant:innen in den reichen Ländern des Mittleren Ostens, Europas oder in den USA. Viele von ihnen werden in ungesicherten Arbeitsverhältnissen ausgebeutet. Währenddessen müssen ihre Kinder zuhause ohne sie aufwachsen. Einsam und vernachlässigt werden viele von ihnen Opfer von Kriminalität und Gewalt. Viele Aktivist:innen der kfb-Partnerorganisation „Mindanao Migrants Center - MMCAI“ arbeiten ehrenamtlich, um **den in Not geratenen Migrant: innen und deren Kindern beizustehen**.

Bankverbindung: „Fastenaktion“ IBAN: AT96 33000 0000 0100 0603; BIC: RLBBAT2E